

Abstracts Workshops

Informationen zur Anmeldung:

Die Workshops 1-5 finden parallel statt in einer zweiten Runden finden die Workshops 6-10 statt. Bitte suchen Sie sich jeweils einen Workshop aus und geben Sie dies bei der Anmeldung an. Sollte der gewünschte Workshop ausgebucht sein, wählen Sie bitte einen anderen und schreiben uns ggf. eine E-Mail, eventuell können wir manuell noch etwas verschieben. Falls Sie selbst einen Workshop anbieten, melden Sie sich bitte für diesen Workshop an!

Workshop 1 - Bildbeschreibungen (Anja Winkler)

Die Beschreibungen von Grafiken sind ein wesentlicher Bestandteil bei der Erstellung barrierefreier Dokumente. Insbesondere in den Hochschulen, wo es um wissenschaftliche Grafiken geht, ist das Themenfeld sehr komplex.

In einem Impulsvortrag soll aktuell auf wichtige Aspekte und Problemstellungen in diesem Themenfeld eingegangen werden. Es gibt hier teils kein einheitliches Vorgehen an den Hochschulen. Das Ziel ist, in einer anschließenden Diskussion gewisse Standards zu entwickeln und festzulegen. Dabei können z. B. Bestimmungen der WCAG, Standards anderer Einrichtungen und z. B. geplante Automatisierungen von Grafikbeschreibungen in die Diskussion einfließen.

Workshop 2 - Pädagogische Kultur digitaler Barrierefreiheit in der Bildung (Dr. Björn Fisseler)

Was sollten Lehrende über digitale Barrierefreiheit und inklusive Lehrmaterialien wissen? Genügt es, wenn Lehrende wissen, wie sie mit Word und PowerPoint barrierefreie Inhalte erstellen? Was sollten Lehrende vielleicht alternativ lernen? Über welche Kompetenzen, Kenntnisse und Fertigkeiten sollten sie verfügen? Über diese und andere Fragen möchte ich im vorgeschlagenen Workshop mit den Teilnehmenden ins Gespräch kommen. Das Ziel des Workshops ist es, dass sich die Teilnehmenden über die Ideen und Vorschläge für eine pädagogische Kultur digitaler Barrierefreiheit in der Bildung auszutauschen.

Workshop 3 - SHUFFLE-Projekt: Checklisten und Office Add-In als Mittel zur barrierefreien Dokumentenerstellung (Dustin Matzel, Kim Althoff, Judith Kuhlmann, Michael Johannfunke)

In dem Workshop wird ein Materialpaket vorgestellt, welches zentrale Informationen zur Umsetzung barrierefreier Hochschullehre bündelt. Checklisten geben Hinweise zur Umsetzung möglichst barrierefreier Dokumente und Lehrsituationen. Ergänzend dazu wird mit ausführlichen Anleitungen, Hilfestellungen und einem interaktiven Office Add-In zur Umsetzung der in den Checklisten aufgeführten Anforderungen gearbeitet.

Workshop 4 - Einführung in die Transkripterstellung im Bereich Mathematik und Statistik (Andreas Deitmer, David Smida, Kristina Schneider)

Barrierefreie beschreibende Transkripte von Lehrvideos oder Vorlesungsaufzeichnungen bündeln lautsprachliche und visuelle Lehrinhalte und vermitteln diese zugänglich für alle Lernenden. Die barrierefreie Aufbereitung mathematischer und statistischer Inhalte birgt anfänglich manche Herausforderungen und erfordert z.T. kreative Lösungen Formeln, Diagramme und mathematische Operatoren und Zeichen in Word zugänglich umzusetzen.

Der Workshop vermittelt am Beispiel der mathematischen/ statistischen Lehrvideos der Gruppe „Barrierefreie Lehr- und Lernvideos in der Hochschule (BaLLviHo)“, wie die Inhalte in Transkripten barrierefrei aufbereitet werden können.

Wir demonstrieren Herausforderungen für die Ausgabe mit Screenreadern und üben die Umsetzung an unterschiedlichen praktischen Beispielen. Der Workshop baut auf den grundlegenden Standards barrierefreier Dokumentgestaltung in Word auf. Diese zu kennen ist hilfreich, aber keine Voraussetzung zur Teilnahme. Zur Teilnahme an den Workshop ist die Mitnahme eines eigenen Laptops empfehlenswert.

Workshop 5 - Erfahre, wie ein 3D-Drucker dir als blinder Student ermöglicht, selbstständig zu studieren (Danijel Kostic, Gerhard Jaworek)

Entdecke eine neue Dimension des Lernens! Erfahre, wie ein 3D-Drucker dir als blinder Student ermöglicht, selbstständig zu studieren. Tauche ein, während du Grafiken eigenhändig ertastbar machst – Innovation für ein selbstbestimmtes Lernabenteuer!

Workshop 6 - Barrierefreie Lerninhalte und Tabellen in Word - Umsetzung und Praxisbeispiele (in) der Handreichung “Barrierefreie Dokumente in Lernkontexten” (HFD Arbeitsgruppe Digital Accessibility, Prof. Erdmuthe Meyer zu Bexten, Dr. Thorsten Schwarz, Prof. Gottfried Zimmermann)

Insbesondere in Word generierte Tabellen stellen für Schulen und Hochschulen ein häufig schwer zu lösendes Problem dar, wenn die Anforderungen an Barrierefreiheit eingehalten werden sollen. Wie können einzelne Überschriften und Zellen lesbar gemacht werden? Tabellendarstellungen finden sich im gesamten Schul- und Hochschulalltag wieder. So werden Prüfungsordnungen, Modulhandbücher aber auch Mensapläne oder Lehrpläne in der Regel in Tabellenform dargestellt. Um eine strukturierte Vorgehensweise sicherzustellen und um Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten, wird im Workshop die Handreichung “Barrierefreie Dokumente in Lernkontexten” des BFIT-Bund sowie die erweiterte Checkliste nach EN 301 549 zugrunde gelegt.

Workshop 7 - Digitale Grafiken vielseitig erfassen (Sahin Görenekli)

Grafiken und Bilder spielen in unserem Leben eine sehr große Rolle. Während eine Grafik für eine normal sehende Person nicht nur die Form, sondern auch Farben, Füllmuster oder komplexe Strukturen, wie beispielsweise ein Streckenplan von Bussen oder Straßenbahnen zeigt, stehen blinde Menschen vor einer sehr großen Hürde, da auf solchen Abbildungen zumeist kein Platz für Beschreibungen in Brailleschrift ist. Um dieses Problem zu lösen, haben wir eine Möglichkeit geschaffen, eine Ausgabemethode zu entwickeln, die durch Fingerberührung zusätzliche Informationen bereitstellt.

Im Rahmen unseres Workshops möchten wir Ihnen den Status quo vorstellen. Sie haben die Möglichkeit die verschiedenen Erfassungs- und Ausgabemethoden kennenzulernen und anhand von Best Practice Beispielen diese selbst auszuprobieren und zusammen mit dem Team des Bliz zu diskutieren.

Workshop 8 - Unterstützungsmöglichkeiten von KI-Tools bei der Umsetzung von barrierefreien digitalen Medien (Imran Hossain, Sanja Grimminger, Dr. Sarah Voß-Nakkour)

Das Projekt Bambi (Barrierefreie Medien im Bildungswesen) hat zum Ziel, die digitale Barrierefreiheit in audiovisuellen Lehr- und Lerninhalten der Goethe-Universität Frankfurt durch innovative Technologien zu verbessern und mit zukunftsweisenden Lernszenarien zu verknüpfen. In diesem

Workshop präsentieren wir erste Ergebnisse, Sie haben die Möglichkeit verschiedene KI-Tools zu testen und im Anschluss die Potentiale sowie Herausforderungen zu diskutieren.

Workshop 9 - Barrierefreie Arbeitsplätze (Sven Bittenbinder)

Neue Technologien im Zuge der Digitalisierung bringen Chancen und Risiken mit sich. Auf der einen Seite verlangen sie von uns allen das Erlernen neuen Wissens im Umgang mit diesen Technologien, dessen Aneignung nicht für jeden leicht von der Hand geht. Auf der anderen Seite bedeuten neue Technologien und Digitalisierung auch neue Möglichkeiten bei der Aus- und Durchführung verschiedener Arbeitsschritte, sei es einfacher, effizienter oder inklusiver.

Die Einstellung von Menschen mit Behinderung kann unterschiedliche positive Effekte auf ein Unternehmen haben. Angefangen bei der Fachkräftesicherung, über eine (effektivere) Neugestaltung von Arbeitsmoral und -prozessen, bis zum Imagewandel (Stichwort Corporate Social Responsibility, CSR). In diesem Workshop möchten wir gemeinsam mit Wissenschaftler*innen und Praktiker*innen Motivations- und Hinderungsfaktoren für die Schaffung und Erhaltung barrierefreier Arbeitsplätze herausarbeiten.

Workshop 10 - Virtual Reality als Mehrwert für Personen mit Sehbehinderung (Julia Anken, Michael Schneider)

Virtual Reality ermöglicht es, digitale Inhalte – sowohl zweidimensional als auch dreidimensional – gemeinsam anschaulich zu gestalten und in intuitiver Weise zu diskutieren. Im Workshop bieten wir die Möglichkeit aktuelle Tools zur Zusammenarbeit in VR auszuprobieren und zeigen, wie virtuelle Welten an die persönlichen Bedürfnisse von sehbehinderten Personen angepasst werden können und welchen Mehrwert dies für alle bietet.